

Reinhold Zippelius

Einführung in das Recht

7., überarbeitete Auflage

Mohr Siebeck

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Literaturauswahl	XII
Abkürzungsverzeichnis	XIII
 Kapitel 1 Der Mensch in der Gemeinschaft	 1
a) Die Angewiesenheit auf Gemeinschaft.	1
b) Gemeinschaft als Gefüge sinnorientierten Verhaltens.	2
c) Verhaltenskoordination durch Normen	4
d) Rechtsnormen und andere Verhaltensrichtlinien.	7
 Kapitel 2 Die organisierte Rechtsgemeinschaft	 11
a) Die Homogenität der gegliederten Rechtsordnung.	11
b) Gewährleistungen der Rechtswirksamkeit	15
c) Das Völkerrecht als noch unfertiges Recht	19
d) Die Völkergemeinschaft auf dem Weg zur organisierten Rechtsgemeinschaft	21
e) Insbesondere die Europäische Union	23
 Kapitel 3 Die Aufgabe des Interessenausgleichs.	 31
a) Interessenregelung durch staatliches Recht	31
b) Autonome Interessenregelungen	33
 Kapitel 4 Das Problem der richtigen Ordnung	 35
a) Zur Frage des Konsenses in Gerechtigkeitsfragen	35
b) Leitbegriffe der Gerechtigkeitsdiskussion	39
c) Hauptzwecke der politischen Gemeinschaft	42
d) Das Menschenbild im Recht	44
 Kapitel 5 Die Beteiligten (Die Person im Recht).	 51
a) Die Rechtsfähigkeit	52
b) Die rechtliche Handlungsfähigkeit.	53

c) Die Stellvertretung	56
d) Juristische Personen	58
Kapitel 6 Der Vertrag	61
a) Autonomie und Vertrauensschutz	61
b) Vorgegebene Vertragsinhalte und Grenzen der Vertragsfreiheit.	65
c) Vertragsähnliche Rechtsbeziehungen ohne Vertrag	68
Kapitel 7 Der Ausgleich von Schäden und Vorteilen	71
a) Die Schadensverursachung	71
b) Widerrechtlichkeit und „Vertretenmüssen“	73
c) Nachteilsausgleich im öffentlichen Recht	75
d) Ausgleich ungerechtfertigter Vorteile	77
Kapitel 8 Das Eigentum.	79
a) Begriff und Inhalt des Eigentums	79
b) Kritiker und Verteidiger des Eigentums	80
c) Fragen der Vermögensregelung.	82
d) Sozialbindung des Eigentums und Verantwortlichkeit für das Eigentum	84
Kapitel 9 Die Verteilung der Macht	87
a) Machtverteilung als umfassendes Problem	87
b) Gewaltenteilung im Staat	89
c) Die Machtverteilung im Bundesstaat	93
d) Zentralisation und Dezentralisation.	97
e) Freiräume für autonome Regelungen	99
Kapitel 10 Schranken der Macht.	101
a) Prinzipien der Rechtsstaatlichkeit	101
b) Grundrechte	106
Kapitel 11 Führung und Mitbestimmung	115
a) Angewiesenheit auf Zustimmung	115
b) Repräsentierte und Repräsentanten	116
c) Führung und Mitbestimmung im Betrieb	120

Kapitel 12	Spielregeln des Gerichtsverfahrens	125
a)	Legitimation durch Verfahren?	125
b)	Die Neutralität des Richters.	126
c)	Eine faire Chance für alle Beteiligten	130
d)	Die Öffentlichkeit des Verfahrens	131
Kapitel 13	Die Strafe im Recht	133
a)	Strafzwecke	133
b)	Die gesetzliche Bestimmtheit der Strafe	140
Sachregister		143